STADT EMMERICH AM RHEIN

DER BÜRGERMEISTER

Niederschrift

zur 17. Sitzung
des Rates

am 22.02.2022
um 18:30 Uhr im in der Aula der Gesamtschule Emmerich am Rhein,
Paaltjessteege 1, 46446 Emmerich am Rhein

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlich

1		Einwohnerfragestunde
2		Feststellung der Sitzungsniederschriften vom 14.12.2021 und 12.01.2022
		Eingaben an den Rat
3	01 - 17 0557/2022	gebärdensprachliche Übersetzungen; hier: Eingabe Nr. 3/2022 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
4	02 - 17 0565/2022	Erlass der Standgebühren für die Schausteller der Emmericher Kirmes 2022; hier: Eingabe Nr. 4/2022 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
5	05 - 17 0543/2022	Einrichtung einer Bedarfsampel im Ortsteil Hüthum (B8); hier: Eingabe Nr. 1/2022 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
6	05 - 17 0556/2022	Errichtung eines Überholverbotes am Großen Wall; hier: Eingabe Nr. 2/2022 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
		Vorlagen
7	01 - 17 0547/2022	Leiter der Freiwilligen Feuerwehr; hier: Bestellung eines Wehrführers und kommissarische Bestellung eines Stellvertreters
8	01 - 17 0558/2022	Ersatzwahlen zu den Ausschüssen
9	02 - 17 0572/2022	Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Stiftungsvorstand der Rudolf W. Stahr-Sozial- und Kulturstiftung Emmerich

10	04 - 17 0526/2021	Schulsozialarbeit an den Grundschulen; hier: Bemessung der Stunden für die einzelnen Schulen
11	05 - 17 0566/2022	Planfeststellungsverfahren nach § 18 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) für den 3-gleisigen Ausbau der Strecke "ABS 64/2 Grenze D/NL - Emmerich - Oberhausen, Planfeststellungsabschnitt (PFA) 3.3 Emmerich-Praest Anhörungsverfahren, 3. Deckblatt"; hier: Stellungnahme der Stadt Emmerich am Rhein
12	05 - 17 0523/2021	Bebauungsplanverfahren E 10/6 - Nierenberger Straße / Ost -; hier: 1) Bericht zu den Beteiligungen der Öffentlichkeit und der Behörden 2) Satzungsbeschluss
13	05 - 17 0524/2021	ISEK 2025: Hof- und Fassadenprogramm; hier: Beschluss der Förderrichtlinien
14	05 - 17 0525/2021	Nahversorgungsstandort ehemalige Kaserne; hier: Beschluss
15	13 - 17 0548/2022	Neues Erscheinungsbild für Emmerich am Rhein; hier: Beschluss des neuen Stadtlogos
		Anträge an den Rat
16	01 - 17 0553/2022	Digitalisierung der Kita-Anmeldung mit webbasiertem Programm Kita-Online; hier: Antrag Nr. II/2022 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
17	02 - 17 0551/2022	Kostenfreie Sondernutzung an öffentlichen Straßen durch die Emmericher Gastronomie 2022; hier: Antrag Nr. I/2022 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
18		Mitteilungen und Anfragen
18.1		(Sonder-)Sitzungen am 22.03.2022; hier: Mitteilung des Bürgermeisters
19		Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Peter Hinze

Mitglieder CDU

Herr Erik Arntzen
Herr Johannes Brink ten
Herr Botho Brouwer
Herr Gerhard Gertsen
Herr Albert Jansen
Frau Silke Jelinski
Herr Tim Krebber
Frau Irmgard Kulka
Herr Till Nieke
Herr Sigmar Peters
Herr Dr. Matthias Reintjes
Frau Sultan Seyrek
Herr Sven Westhoff

Mitglieder SPD

Herr Dieter Baars
Herr Ludger Gerritschen
Herr Daniel Klösters
Herr Jan Ruben Ludwig
Herr Manfred Mölder
Frau Leonie Pawlak
Herr Arno Rudolph
Frau Meike Schnake-Rupp
Frau Elke Trüpschuch

Mitglieder GRÜNE

Frau Birgit Bißeling
Herr Herbert Kaiser
Frau Sabine Siebers
Frau Hermine Swhajor

Mitglieder BGE

Herr Jörn Bartels
Herr Joachim Sigmund
Herr Steffen Straver

Mitglieder AfD

Herr Christoph Kukulies

von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Wachs	Erster Beigeordneter
Frau Ulrike Büker	Stadtkämmerin
Herr Martin Bettray	
Herr Christian Knorr	
Frau Martina Lebbing	
Herr Magnus Niemann	
Herr Raoul Schwarz	
Herr Tim Terhorst	

Frau Lea Winnig	
Frau Michelle Kruse	Schriftführerin
Frau Sarah Kreipe	Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketing-GmbH Emmerich am Rhein

vom Eigenbetrieb KBE
Herr Mark Antoni

Gäste
Herr Jochem Vervoorst

Der Vorsitzende eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates um 18:30 Uhr.
Er begrüßt die Damen und Herren des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung, die Vertreter der örtlichen Presse und die Einwohner.

I. Öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

Fragen seitens der Einwohner/innen werden nicht vorgetragen.

2. Feststellung der Sitzungsniederschriften vom 14.12.2021 und 12.01.2022

Gegen die gem. § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegten Niederschriften werden keine Einwände erhoben. Sie werden vom Vorsitzenden, sowie der Schriftführerin unterzeichnet.

Nach Feststellung der Sitzungsniederschriften vom 14.12.2021 und 12.01.2022 unterrichtet der Vorsitzende die Mitglieder des Rates über die Korrektur einer bereits festgestellten Niederschrift.
Im Nachgang der erfolgten Feststellung der Sitzungsniederschrift des Rates vom 11.05.2021 (festgestellt in der Sitzung des Rates am 29.06.2021) wurde ersichtlich, dass die Niederschrift die Beschlussfassung zum

TOP 11 Verzicht der Elternbeiträge Schulbetreuung (OGS und Schule Plus inkl. Mittagessen) für die Monate Mai und Juni unter Anrechnung des Landesanteils NRW

nicht korrekt abgebildet wurde.
In der Sitzung am 11.05.2021 wurde eine Änderung des Beschlussvorschlages vorgetragen. Der Zeitpunkt des Verzichtes der Erhebung der Elternbeiträge solle auch den Monat Juli 2021 umfassen. Dementsprechend wurde auch abgestimmt und es wurde einstimmig wie folgt beschlossen:

”Aufgrund des pandemiebedingten Aussetzens des Präsenzunterrichtes und der regulären Schulbetreuung verzichtet die Stadt Emmerich am Rhein auf den Einzug der Elternbeiträge für die Schulbetreuung in den Monaten **Mai bis Juli 2021**.”

Stimmen dafür 21 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

Die Niederschrift wurde entsprechend korrigiert; hinsichtlich des Verzichtes auf den Einzug der Elternbeiträge wird so verfahren, wie es vom Rat beschlossen wurde.

Eingaben an den Rat

3. gebärdensprachliche Übersetzungen;
hier: Eingabe Nr. 3/2022 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 01 - 17 0557/2022

Mitglied Mölder führt aus, dass er hinsichtlich der gebärdensprachlichen Übersetzungen keinen Bedarf sehe. Er fordert, die Eingabe, anstelle der Verweisung an den Haupt- und Finanzausschuss, abzulehnen.
Diese Auffassung teilen auch weitere Mitglieder des Rates.

Mitglied Kukulies vertritt die Meinung, dass ein solcher Bedarf vorhanden sei und stellt den Antrag gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag gemäß Vorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag

Verweisung an den Haupt- und Finanzausschuss.

Stimmen dafür 1 Stimmen dagegen 30 Enthaltungen 0

4. Erlass der Standgebühren für die Schausteller der Emmericher Kirmes 2022;
hier: Eingabe Nr. 4/2022 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 02 - 17 0565/2022

Da keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt vorgetragen werden, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag gemäß Vorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt, die Standgebühren für die Schausteller der Emmericher Kirmes und der Eltener Kirmes für das Jahr 2022 zu erlassen.

Stimmen dafür 30 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 1

5. Einrichtung einer Bedarfsampel im Ortsteil Hüthum (B8);
hier: Eingabe Nr. 1/2022 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 05 - 17 0543/2022

Mitglied Kukulies erkundigt sich, ob vor der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung ein Ortstermin angesetzt werden könne, sodass die Einwohner/innen vorab die Möglichkeit haben, Fragen zu stellen.

Herr Bürgermeister Hinze erwidert, dass die Einwohner/innen jederzeit an den öffentlichen Sitzungen des ASE teilnehmen können und auch dort die Möglichkeit hätten, Fragen vorzutragen.
Einen Ortstermin erachte er daher als nicht notwendig.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag gemäß Vorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag

Verweisung an den Ausschuss für Stadtentwicklung.

Stimmen dafür 30 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 1

6. Errichtung eines Überholverbotes am Großen Wall;
hier: Eingabe Nr. 2/2022 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 05 - 17 0556/2022

Zu diesem Tagesordnungspunkt werden keine Wortmeldungen vorgetragen.
Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag gemäß Vorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag

Verweisung an den Ausschuss für Stadtentwicklung.

Stimmen dafür 31 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

Vorlagen

7. Leiter der Freiwilligen Feuerwehr;
hier: Bestellung eines Wehrführers und kommissarische Bestellung eines Stellvertreters
Vorlage: 01 - 17 0547/2022

Über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Daran anschließend überreicht Herr Bürgermeister Hinze Blumen an Herrn Stadtbrandoberinspektor Martin Bettray und an Herrn Stadthauptbrandmeister Christian Knorr.
Er bedankt sich zudem ausdrücklich bei der Feuerwehr für ihren Einsatz während des Sturms am vergangenen Wochenende.

Beschlussvorschlag

1. Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, Herrn Stadtbrandoberinspektor Martin Bettray mit Wirkung vom 15.04.2022 bis zum 31.01.2025 zum Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Emmerich am Rhein zu bestellen und zum Ehrenbeamten auf Zeit zu ernennen.

2. Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, Herrn Stadthauptbrandmeister Christian Knorr mit Wirkung vom 01.10.2022 kommissarisch für die Dauer von 2 Jahren zum stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Emmerich am Rhein zu bestellen.

Stimmen dafür 31 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

8. Ersatzwahlen zu den Ausschüssen
Vorlage: 01 - 17 0558/2022

Über den Antrag von Mitglied Jansen, gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein entsendet

- Herrn Barthel Robitzsch

als sachkundigen Bürger in den Vergabeausschuss.

- Herrn Alexander Armasow

als sachkundigen Bürger in den Schulausschuss.

- Herrn Baki Atas

als Stellvertreter von Herrn Alexander Armasow in den Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz.

- Herrn Joachim Verhoeven

als Stellvertreter von Frau Stefanie Bodden-Bergau in den Jugendhilfeausschuss (beratend).

Stimmen dafür 31 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

9. Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Stiftungsvorstand der Rudolf W. Stahr-Sozial- und Kulturstiftung Emmerich
Vorlage: 02 - 17 0572/2022

Da keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt vorgetragen werden, lässt der Vorsitzende über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat wählt Frau Kerstin Sanders als Vertreterin von Herrn Pfarrer Martin Neubauer in den Vorstand der Rudolf W. Stahr - Sozial- und Kulturstiftung Emmerich.

Stimmen dafür 31 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

10. Schulsozialarbeit an den Grundschulen;
hier: Bemessung der Stunden für die einzelnen Schulen
Vorlage: 04 - 17 0526/2021

Da keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt vorgetragen werden, lässt der Vorsitzende über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt,

1. die Stellen der Schulsozialarbeit an Emmericher Grundschulen ab dem Jahr 2022 orientiert an dem Sozialindex unter Berücksichtigung der Zügigkeit für Schulen zu bemessen,

2. die Bemessung der Stunden im Rhythmus der Anpassung des Sozialindex regelmäßig zu überprüfen und bei Bedarf anzupassen.

Stimmen dafür 31 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

11. Planfeststellungsverfahren nach § 18 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) für den 3-gleisigen Ausbau der Strecke "ABS 64/2 Grenze D/NL - Emmerich - Oberhausen, Planfeststellungsabschnitt (PFA) 3.3 Emmerich-Praest Anhörungsverfahren, 3. Deckblatt";
hier: Stellungnahme der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 05 - 17 0566/2022

Mitglied Jansen teilt dem Rat mit, dass die Stellungnahme der Verwaltung (Anlage zur Vorlage 05 - 17 0566/2022) dahingehend geändert werde, dass der getrennte Geh- und Radweg nicht gewünscht, sondern gefordert sei. Dies habe der ASE in seiner Sitzung am 22.02.2022 ausführlich besprochen.

Da keine weiteren Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt vorgetragen werden, lässt der Vorsitzende über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, die der Anlage zu entnehmende Stellungnahme der Stadt Emmerich am Rhein im Planfeststellungsverfahren abzugeben.

Stimmen dafür 31 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

12. Bebauungsplanverfahren E 10/6 - Nierenberger Straße / Ost -;
hier: 1) Bericht zu den Beteiligungen der Öffentlichkeit und der Behörden
2) Satzungsbeschluss
Vorlage: 05 - 17 0523/2021

Zu diesem Tagesordnungspunkt werden keine Wortmeldungen vorgetragen.
Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag gemäß Vorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag

Zu 1)

Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB

1.1

1.1.1 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung, die Planung sei aus den Unterlagen nicht ersichtlich, mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.1.2 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen zu den Altlasten mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

1.1.3 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregungen, das Vorhaben füge sich nicht in die Umgebung ein, mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.2

1.2.1 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen zu den Altlasten mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

1.2.2 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen zum Verlust des Baumbestandes mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

1.2.3 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zum Absacken der umliegenden Grundstücke und zur Lärmbelästigung mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.2.4 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zum Umgang mit der Baumschutzsatzung mit den Ausführungen der Verwaltung abwogen ist.

1.2.5 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zur temporären Lärmbelästigung während der der Bauphase mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.2.6 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen im Hinblick auf die Schadstoffbelastungen mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

1.2.7 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zum potenziellen Wertverlust der Grundstücke durch das Vorhaben abgewogen ist.

1.3

1.3.1 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zur Pflege des Grundstückes abgewogen ist.

1.3.2 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zu dem Schallgutachten mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.3.3 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zu den Kompensationsmaßnahmen mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.3.4 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen zur Altlastenthematik mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

1.4 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen zur Altlastenthematik mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

1.5

1.5.1 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zur Beeinträchtigung nachbarlicher Belange mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.5.2 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen zur Bestandsbeschreibung mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

1.5.3 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zur Änderung des Flächennutzungsplans mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.5.4 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zum Einfügen des Vorhabens mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.5.5 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zu den zulässigen Nutzungen innerhalb des ausgewiesenen Allgemeinen Wohngebiets mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.5.6 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zum Absinken umliegender Grundstücke mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.5.7 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen zu den Belangen von Natur und Landschaft mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

1.5.8 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zum Artenschutz mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.5.9 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zu Geruchs- und Lärmbelastung mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.5.10 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zu Art und Maß der baulichen Nutzung mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.5.11 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen zu Altlasten mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

1.5.12 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zur potenziellen Wertminderung der umliegenden Grundstücke mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

Ergebnisse der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB

2.1 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zur Ausführung der Tiefgaragenausfahrt mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

2.2 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen zum Artenschutz mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

2.3 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zum Umgang mit dem Boden mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

2.4 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zum Immissionsschutz mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

2.5 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen zu den Gesundheitsangelegenheiten mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

2.6 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zu dem Kanalanschluss mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB

3.1 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein stellt fest, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB keine Stellungnahmen mit abwägungsrelevanten Inhalten abgegeben wurden.

Ergebnisse der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB

4.1 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen zum Naturschutz mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

4.2 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen zum Artenschutz mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

4.3 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen zum wasserrechtlichen Erlaubnisverfahren mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

4.4 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung der Unteren Bodenschutzbehörde mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

4.5 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregung zum Immissionsschutz mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

4.6 Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen zu den Gesundheitsangelegenheiten mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

Zu 2)

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt den Entwurf des Bebauungsplans Nr. E 10/6 - Nierenberger Straße / Ost - gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Stimmen dafür 31 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

13. ISEK 2025: Hof- und Fassadenprogramm;
hier: Beschluss der Förderrichtlinien
Vorlage: 05 - 17 0524/2021

Da keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt vorgetragen werden, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag gemäß Vorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich beschließt die kommunalen Förderrichtlinien für das Hof- und Fassadenprogramm.

Stimmen dafür 27 Stimmen dagegen 4 Enthaltungen 0

14. Nahversorgungsstandort ehemalige Kaserne;
hier: Beschluss
Vorlage: 05 - 17 0525/2021

Zu diesem Tagesordnungspunkt werden keine Wortmeldungen vorgetragen.
Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag gemäß Vorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, gemäß dem Einzelhandelskonzept 2017 der Stadt Emmerich am Rhein den perspektiven Nahversorgungsstandort „Ehemalige Kaserne“ mit herausgehobener Bedeutung zu entwickeln.

Stimmen dafür 27 Stimmen dagegen 2 Enthaltungen 2

15. Neues Erscheinungsbild für Emmerich am Rhein;
hier: Beschluss des neuen Stadtlogos
Vorlage: 13 - 17 0548/2022

Der Vorsitzende lässt über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt den Entwurf Nr. 1 (Emmerichs „Eimer“) als neues Logo für die Stadt Emmerich am Rhein, das künftig in der Kommunikation der Stadt nach außen Anwendung finden soll.
Die Verwaltung wird beauftragt, aufbauend auf dem Logo, ein neues Gestaltungsprinzip bzw. Corporate Design zu entwickeln und einzuführen.

Stimmen dafür 27 Stimmen dagegen 4 Enthaltungen 0

Anträge an den Rat

16. Digitalisierung der Kita-Anmeldung mit webbasiertem Programm Kita-Online;
hier: Antrag Nr. II/2022 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 01 - 17 0553/2022

Frau Lebbing - Leiterin des Fachbereiches 1 “Zentrale Dienste“ – erläutert, dass der Antrag im Regelfall zunächst an den zuständigen Ausschuss verwiesen werden würde. Da die Digitalisierung der Kita-Anmeldungen jedoch bereits in Arbeit sei, könne ein endgültiger Beschluss schon heute gefasst werden.

Mitglied Dr. Reintjes regt an, die Digitalisierung der Schul-Anmeldung ebenfalls priorisiert umzusehen.

Da keine weiteren Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt vorgetragen werden, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag gemäß Vorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat nimmt die Ausführung der Verwaltung zur Kenntnis und stimmt der vorgeschlagenen Verfahrensweise (Digitalisierung der Kita-Anmeldungen; Einsatz KITA-ONLINE zur Bedarfsplanung 2023/2024) zu.

Stimmen dafür 31 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

17. Kostenfreie Sondernutzung an öffentlichen Straßen durch die Emmericher Gastronomie 2022;
hier: Antrag Nr. I/2022 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 02 - 17 0551/2022

Mitglied Dr. Reintjes schlägt vor, den Antrag nicht - wie verwaltungsseitig vorgeschlagen - abzulehnen, sondern die Sondernutzungsgebühren lediglich in 50%-iger Höhe aufzuerlegen. Dies stellt er so zum Antrag.
Mitglied Siebers spreche sich daraufhin für den verwaltungsseitigen Beschlussvorschlag aus.

Mitglied Bartels teilt mit, dass sich die BGE-Fraktion als Antragsteller mit der Auferlegung von 50% einverstanden erklären könne.

Der Vorsitzende lässt zunächst über den verwaltungsseitigen Beschlussvorschlag (Ablehnung des Antrages) abstimmen.

Stimmen dafür 16 Stimmen dagegen 15 Enthaltungen 0

Anschließend lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag von Mitglied Dr. Reintjes abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt die Sondernutzungsgebühren für die Emmericher Gastronomie 2022 auf 50% zu senken.

Stimmen dafür 18 Stimmen dagegen 13 Enthaltungen 0

18. Mitteilungen und Anfragen

Anfragen werden nicht vorgetragen.

18.1. (Sonder-)Sitzungen am 22.03.2022; hier: Mitteilung des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Hinze teilt dem Rat mit, dass aufgrund fristgebundener Angelegenheiten für den 22.03.2022 insgesamt vier (Sonder-)Sitzungen einberufen werden müssten.
Folgende Uhrzeiten gibt er für die Ausschusssitzungen und die Ratssitzung am 22.03.2022 bekannt:

- Rechnungsprüfungsausschuss 16:45 Uhr
- Ausschuss für Stadtentwicklung 17:00 Uhr
- Haupt- und Finanzausschuss 18:00 Uhr
- Rat 18:30 Uhr.

19. Einwohnerfragestunde

Fragen seitens der Einwohner/innen werden nicht gestellt.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates um 18:53 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

46446 Emmerich am Rhein, den 9. März 2022

Peter Hinze
Vorsitzender

Michelle Kruse
Schriftführerin